

L03252 Paul Goldmann an
Arthur Schnitzler, 27. 9. 1909

Herrn
Dr. Arthur Schnitzler
Wien
XVIII. Spöttelgasse 7.

5

WIEN. DENKMAL DES PRINZEN EUGEN.
H. Junker.

Montag 27. 9.

Lieber Freund, Ich habe die Abficht, Dich, wenn ich von Dir nichts Gegenteiliges
höre, morgen, Dienstag, Nachmittag nach 5 Uhr zu befuchen. Herzliche Grüße
10 Dir u. Deiner Frau!

Dein

Paul Goldmann.

DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3175.

Bildpostkarte, 250 Zeichen

Handschrift: 1) schwarze Tinte, deutsche Kurrent 2) schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: Stempel: »Wien, [2]7. IX. 09, –9«.

⁶ *H. Junker*] Ob es sich bei dem Maler des Postkartenmotivs um Hermann Junker d. Ä. (1838–1899) oder Hermann Junker d. J. (1867–1938) handelt, ist unklar. Das abgedruckte Bild ist jedenfalls vor 1900 entstanden.

⁹ *befuchen*] Siehe A.S.: *Tagebuch*, 28. 9. 1909.

Register

Edmund-Weiß-Gasse 7, Wohngebäude (K.WHS), 1

JUNKER, HERMANN (1838 – 1899), *Maler/Malerin*, 1, 1^K

JUNKER, HERMANN (1867-03-21 – 1928), *Maler/Malerin*, 1, 1^K

Prinz-Eugen-Reiterdenkmal, Monument (K.MON), 1

SCHNITZLER, OLGA (17.01.1882 – 13.01.1970), *Schauspieler/Schauspielerin, Sänger/Sängerin*, 1

Wien, A.ADM2, 1